

VORLAGE ZUM FREIEN GEBRAUCH

Motivationsschreiben für die Bewerbung um einen Studienplatz

Auf der nächsten Seite steht ein vollständiges Motivationsschreiben mit allen Bausteinen, die eine Auswahlkommission erwartet. Alles, was du ersetzen musst, steht in eckigen Klammern.

So arbeitest du mit der Vorlage

1. Lösche diese Anleitungsseite, sobald du fertig bist. Sie gehört nicht in die Bewerbung.
2. Drücke Strg und F und suche nach der eckigen Klammer. So findest du jede Stelle, die noch offen ist, und übersiehst keine.
3. Ersetze die Beispielinhalte durch deine eigenen. Übernimm keinen Satz unverändert: eine Auswahlkommission liest jedes Jahr hunderte Schreiben und erkennt eine Vorlage sofort.
4. Bleib auf einer Seite, also bei etwa 400 bis 500 Wörtern. Zwei Seiten liest in der Sichtung niemand zu Ende.
5. Speichere zum Schluss als PDF, nie als Word-Datei. Eine Word-Datei verschiebt beim Empfänger das Layout und zeigt deine Änderungsverläufe.

Woran Motivationsschreiben in der Korrektur am häufigsten scheitern

- Der erste Satz beschreibt die Hochschule statt dich. „Ihre Universität genießt einen hervorragenden Ruf“ sagt über die Bewerberin nichts.
- Der Studiengang wird austauschbar gelobt. Jeder Satz, der genauso auf eine andere Hochschule passt, ist verschenkter Platz.
- Eigenschaften ohne Beleg: „teamfähig“, „belastbar“, „motiviert“. Beschreibe stattdessen eine Situation, in der es sichtbar wurde.
- Nominalstil und Passiv: „Im Rahmen der Durchführung des Projektes wurde von mir ...“. Schreib, wer was getan hat.
- Falscher oder fehlender Name der Ansprechperson. Steht keiner in der Ausschreibung, ist „Sehr geehrte Damen und Herren“ richtig, ein geratener Name dagegen ein vermeidbarer Fehler.

Formalia auf einen Blick

Umfang: eine Seite, 400 bis 500 Wörter

Schrift: Arial oder Times New Roman, 11 pt, Zeilenabstand 1,15

Ränder: links 2,5 cm, rechts 2,0 cm, oben und unten 2,0 cm

Dateiformat beim Versand: PDF

Dateiname: Motivationsschreiben_Nachname_Studiengang.pdf

Bevor du abschickst

Ein einziger Fehler fällt genau der Person auf, die über deinen Studienplatz entscheidet. Wir lesen Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung und Ausdruck gegen: [korrektur.de](https://www.korrektur.de)

[Vorname Nachname]
[Straße und Hausnummer]
[PLZ und Ort]
[Telefonnummer]
[E-Mail-Adresse]

[Name der Hochschule]
Auswahlkommission [Name des Studiengangs]
[Straße und Hausnummer]
[PLZ und Ort]

[Ort], [TT.MM.JJJJ]

Motivationsschreiben für den Masterstudiengang [Name des Studiengangs], Bewerbung zum [Wintersemester 20XX/XX]

Sehr geehrte Frau [Name der Ansprechperson],

während meiner Bachelorarbeit über [Thema deiner Bachelorarbeit] bin ich auf eine Frage gestoßen, die mich bis heute beschäftigt: [die konkrete Frage oder das Problem]. Sie steht im Zentrum des Masterstudiengangs [Name des Studiengangs], und deshalb bewerbe ich mich um einen Studienplatz an der [Name der Hochschule].

Ich habe [Name deines Bachelorstudiengangs] an der [Name deiner Hochschule] studiert und im [Monat und Jahr] mit der Note [Note] abgeschlossen. Meine Schwerpunkte lagen auf [Schwerpunkt 1] und [Schwerpunkt 2]. In [Modul oder Projekt] habe ich [deine Aufgabe] übernommen und dabei [Ergebnis, möglichst mit einer Zahl] erreicht.

Neben dem Studium habe ich [Zeitraum] bei [Name des Unternehmens] als [Position] gearbeitet und dort [Aufgabe] verantwortet. [Beschreibe eine einzelne Situation, an der man sieht, wie du arbeitest: das überzeugt mehr als drei Adjektive.]

Für Ihren Studiengang habe ich mich entschieden, weil [ein Grund, den es nur an dieser Hochschule gibt: ein Modul, ein Forschungsschwerpunkt, ein Labor]. Besonders [Name des Moduls] passt zu [dein fachliches Ziel], weil [Begründung in einem Satz].

Nach dem Master möchte ich [dein berufliches oder wissenschaftliches Ziel]. Der Studiengang ist dafür der Schritt, der mir noch fehlt, weil [Begründung in einem Satz].

Über die Einladung zu einem Auswahlgespräch freue ich mich sehr.

Mit freundlichen Grüßen

[Vorname Nachname]

Anlagen: Lebenslauf, Bachelorzeugnis, [weitere Nachweise]